

Er habe das Menschliche wieder menschlich, das Heilige wieder heilig, das Gerechte wieder recht werden lassen. — (??) Der Zeitgeist hätte das gethan?! — Er habe den Verstand erleuchtet, die Sitten gereinigt, die Humanität empor gehoben. — In der That? — — — Wohl an, was schreiben unsere Zeitungen täglich? — und diese Blätter haben doch die Function seine Werke, oder wenigstens seine Tendenz zu rühmen: Schwärmerien, Sectirereien mit Greueln und Grausamkeiten durchwebt, Volksaufrühr, Verschwörungen, kalkulirte Räubereien im Großen und im Kleinen ic. Ist's nicht so? — Freilich auch vielerlei Belege des wiedererwachenden wahren Glaubens an Gott und seine väterliche Vorsehung; aber man merke wohl: des wiedererwachenden Glaubens, als eines Erbstücks unserer guten, redlichen Vorfahren, in deren Nothe der Zeitgeist sich so gern geltend machen möchte; eines Glaubens, den der Leichtsin, der Uebermuth, das System der Er- und Verprassung, den die, alles Fromme und Gute erwürgende, Politik verhöhnt, unterdrückt und in Schwermuth hatte entschlafen lassen. — Der Zeitgeist! — Wer würde ihm nicht huldigen, wenn er durchaus reinen Lichtes, wenn er wahrhaft gerecht, wenn er

fromm, wenn er — wirklich heilig wäre! — —

Gottesdienst.

Am achten Sonntage nach Trinitatis:

zu St. Thomä:	Früh	Hr. D. Tischner.
	Mittag	" M. Rinthardt.
	Vesp.	" M. Zieme.
zu St. Nicolai:	Früh	" D. Bauer.
	Vesp.	" M. Simon.
zu St. Petri	Früh	" M. Länger
	Vesp.	" M. Faller.
zu St. Johannis:	Früh	" M. Hund.
zu St. Georgen:	Früh	" M. Hopffner.
	Vesp.	Betsstunde und Examen.
zu St. Jacob:	Früh	" M. Adler.
Reform. Gemeinde:	Früh	Französische Predigt.

Montag	Hr. M. Siegel.
Dienstag	" M. Wöhnisch Gastpredigt für die Universitätskirche.
Mittwoch	" Eug, Gastpredigt für die Universitätskirche.
Donnerstag	" Härtel.
Freitag	" Herrsdorf, Gastpredigt für die Universitätskirche.

Wöchner:

Herr M. Radel und Herr M. Eulenstein.

Kirchenmusik.

Heute Nachmittag um halb 2 Uhr in der Thomaskirche.

- 1) Heil'ger Quell der ew'gen Seligkeit — von Schicht.
- 2) Sey uns gnädig, milder Himmel ic. Chor aus den Jahreszeiten von Haydn.

Morgen, in der Nicolaiskirche.

Der 73ste Psalm, von Raumann.
Das ist meine Freude, daß ich mich an Gott halte.

Bekanntmachungen.

Alter Rheinweineffig à 5 gr. Bout. ist wieder angekommen bei J. E. Mangelbors.